

## Andreas Federer, CVP

Der 43-jährige dipl. Bauingenieur ETH/SIA aus Thalwil ist selbständiger Unternehmer. In seinem beruflichen Umfeld befasst er sich vorwiegend mit Führungsaufgaben und strategischen Projektentwicklungen. Finanzplanung, Kostenoptimierung und Qualitätsmanagement sind für ihn keine Fremdwörter.

Andreas Federer ist verheiratet und Vater von drei Söhnen. Er engagiert sich in Politik und Militär. In den vergangenen drei Jahren führte er als Oberstleutnant das Panzersappeurbataillon 4. Anfang dieses Jahres wechselte er in den Stab der Infanteriebrigade 4, um sich Raum für weitere politische Aktivitäten zu schaffen.



Sein politisches Wirken ist äusserst vielfältig. Seit 1999 ist er Präsident der CVP Thalwil. 2002 wurde er, nach vier Jahren als Mitglied der Baukommission, in den Gemeinderat Thalwil gewählt. Als Liegenschaftenvorstand hat er den grossen Nachholbedarf bei der Werterhaltung insbesondere der Schulliegenschaften abgebaut. Einen weiteren Schwerpunkt legte er in der Energiepolitik. Bei allen Bauprojekten setzt er sich für Massnahmen ein, die einen Beitrag zur Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstosses leisten. Dazu gehört zum Beispiel die Nutzung der Abwärme der Kläranlage Thalwil zu Gunsten des Alterszentrums Serata und des Alterswohnheims Oeggisbüel. Federer ist zudem Präsident der Planungskommission Zentrum, Präsident diverser Planungs- und Baukommissionen und Vizepräsident der Planungskommission Energie in Thalwil.

Dafür setzt er sich im Kantonsrat ein:

**Für eine zukunftsorientierte Bildungspolitik:** „Wir brauchen mehr Ausbildungs- und Arbeitsplätze für Jugendliche. Wir wollen unseren Bezirk als lernende Region weiter stärken.“

**Für eine umfassende Familienpolitik:** „Ein bedürfnisgerechtes Angebot für die familienergänzende Kinderbetreuung steigert die Attraktivität in den Gemeinden.“

**Für genügend Verkehrsinfrastruktur:** „Pendenzen wie der Bau der Hirzel-Tunnels und der Bau des Zimmerbergtunnels sollen nicht weiter vor sich her geschoben werden. Der Flughafen Zürich muss seine Position im internationalen Luftverkehr stärken können. Wir müssen den öffentlichen Verkehr weiter ausbauen und mit verkehrsberuhigenden Massnahmen in den Wohnquartieren die Lebensqualität verbessern.“

**Für eine nachhaltige Energiepolitik:** „Bauprojekte sind nicht nur rein finanziell zu optimieren. Massnahmen zur Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstosses sind zwingend umzusetzen.“

**Für mehr Arbeitsplätze dank starken KMU's und einer gesunden Wirtschaftspolitik:** „Die Rahmenbedingungen für KMU's sind zu verbessern. Ein qualitatives, nicht quantitatives Wachstum ist zu fördern. Dies schafft Arbeits- und Ausbildungsplätze. Die Gemeinden sind für die Regelung der Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden adäquat mit einzubeziehen.“

### FAZIT: Andreas Federer...

- ... hat die Erfahrung des Exekutivpolitikers und die Dialogfähigkeit als Parlamentarier.
- ... hat die Fachkompetenz für Umwelt und Verkehr und den Blick für das Realisierbare.
- ... will, dass alle Jugendlichen eine Chance haben und fördert Organisationen, die einen Beitrag zu deren Betreuung leisten.